

Formblatt „Projekt-/Maßnahmenblatt“ für die Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg

<b>Projekt-/Maßnahmenblatt</b> Managementplanung Natura 2000 (erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung Natura 2000)		Laufende Nr.: L001 Datum: 22.04.2020
Name des Natura 2000 Gebietes: <b>Wilder Berg bei Seelow</b>		
Bezeichnung des Projektes/der Maßnahme: <b>Beweidung mit Schafen und Ziegen (LRT 6240*)</b> <i>Bezug zum Managementplan (Kap./Seite): 2.2.2/S. 55ff.</i>		
<b>Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig</b>		
<b>1. Räumliche Lage</b> Landkreis: <i>Märkisch-Oderland</i> ; Gemeinden: <i>Seelow; Vierlinden</i> Gemarkung/Flur/Flurstücke: <i>Seelow/Flur 6/Flurstücke 88, 93, 94, 98, 99, 101, 102, 105, 151, 152, 155, 156, 157, 159, 160, 241, 248, 258, 259, 260, 262, 263, 264, 265,</i> <i>Vierlinden/Friedersdorf/Flur 3/Flurstücke 39, 42,</i>		
<b>2. Gebietsabgrenzung:</b> Bezeichnung: <i>Wilder Berg bei Seelow</i> P-Ident: LRT-Flächen (LRT 6240*): <i>NF17003-3452SW_ZPP_00, NF17003-3452SW4005, NF17003-3452SW4008, NF17003-3452SW4017, NF17003-3452SW4023, NF17003-3452SW4026, NF17003-3452SW4041, NF17003-3452SW6002, NF17003-3452SW6006</i> Entwicklungsflächen zum LRT 6240*: <i>NF17003-3452SW4009, NF17003-3452SW4010</i> Fläche/Anzahl (ha, Stk., km): <i>15,2 ha/11 Flächen</i> (LRT: <i>11,4 ha/9 Flächen; Entwicklungsflächen: 3,8 ha/2 Flächen</i> )		
<b>3. Ziele</b> LRT 6240*: Fördern der typischen Arten der Steppen- und Halbtrockenrasen und Zurückdrängen der konkurrenzstarken Brache- und Störzeiger. Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): LRT 6240* (Subpannonische Steppen-Trockenrasen)		
<b>4. Kurzfassung des Projektes/Begründung:</b> Auf den Flächen des pflegeabhängigen LRT 6240* werden Erhalt und Entwicklung der lebensraumtypischen Artenzusammensetzung, die Zurückdrängung von Brache- und Störzeigern sowie eine Reduzierung bzw. Verhinderung von Verbuschung angestrebt.		
<b>5. Maßnahmen:</b> Grundsätzlich gelten die Vorgaben der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Wilder Berg bei Seelow“ vom 19.08.2005 für die Umsetzung der Maßnahmen. Neben den Maßnahmen für eine Beweidung (O71) ist es insbesondere wichtig, die Flächen ggf. durch ein vorhergehende Mahd (O114) bzw. Entbuschung (O113) als Ersteinrichtungsmaßnahme für eine erfolgreiche Beweidung vorzubereiten. Als alternative Maßnahme zur Unterstützung der Beweidung und Entbuschungsmaßnahmen auf stark verbrachten und/oder verbuschten Flächen kann ein kontrolliertes Abbrennen (O65) erwogen werden.		
<b>Code der Maßnahme</b>	<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	
O71	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen, 2x jährlich, ggf. Nachmahd	
O71	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen, 2-3x jährlich, ggf. Nachmahd	

O71	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen, als Nachbeweidung oder alternativ zur Mahd (dann 2 Weidegänge)									
O114	Mahd, ggf. Nachmahd nach erfolgter Beweidung									
O118	Beräumung des Mähgutes/kein Mulchen									
G29	Pflege der Streuobstwiese									
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (als ersteinrichtende Maßnahme, mit direkt anschließender Beweidung, ggf. auch Mahd)									
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (Überprüfung der Verbuschung etwa alle 5 Jahre, bei Bedarf als wiederkehrende Maßnahme)									
O65	Kontrolliertes Abbrennen von Heiden und Trockenrasen (mit direkt anschließender Beweidung), zur Zurückdrängung des Gehölzjungwuchses									
M2	Mahdgutübertragung aus gebietseigenen Vorkommen (als Entwicklungsmaßnahme auf den Entwicklungsflächen zum LRT 6240*)									
<p>Bemerkung/Hinweise zu der Maßnahme/den Maßnahmen:  Die Maßnahme Beweidung (O71) wird bereits gemäß bestehender Verträge umgesetzt. Alle Flächen werden von einem Nutzer bewirtschaftet.</p>										
<p>Stand der Abstimmung der Maßnahme mit Eigentümer/Landnutzer:  Die flächenspezifische Abstimmung der Maßnahmen mit Nutzern und Eigentümern ist abgeschlossen, es liegen entsprechende Nutzungsvereinbarungen/Verträge vor.</p>										
<p><b>6. (pot.) Maßnahmenträger:</b> Eigentümer/Nutzer und/oder UNB</p>										
<p><b>7. Zeithorizont:</b> <i>laufend dauerhaft</i></p>										
<p><b>8. Verfahrensablauf/-art:</b></p> <table border="1" style="width: 100%;"> <thead> <tr> <th></th> <th>ja</th> <th>nein</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>Weitere Planungsschritte sind notwendig:</td> <td style="text-align: center;">x</td> <td></td> </tr> <tr> <td>Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:</td> <td style="text-align: center;">x</td> <td></td> </tr> </tbody> </table> <p>Verfahrensart:  zu beteiligen: Eigentümer/Nutzer, Gemeinde Seelow, Gemeinde Vierlinden, LFU N2, UNB Märkisch-Oderland; ggf. Feuerwehr (O65)</p>			ja	nein	Weitere Planungsschritte sind notwendig:	x		Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:	x	
	ja	nein								
Weitere Planungsschritte sind notwendig:	x									
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:	x									
<p><b>9. Finanzierung:</b>  Eine Finanzierung ist über die Förderinstrumente Vertragsnaturschutz bzw. die „Richtlinie zum Ausgleich von Kosten und Einkommensverlusten für Landwirte in Natura-2000-Gebieten“ auf Grundlage des Art. 30 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 möglich.  Beide Förderinstrumente sind Grundlage der aktuellen Verträge zur Beweidung der Flächen.</p>										
<p><b>10. Kosten:</b> Je nach Förderung.</p>										
<p><b>11. Projektstand / Verfahrensstand:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="radio"/> Vorschlag</li> <li><input type="radio"/> Voruntersuchung vorhanden/in Planung</li> <li><input checked="" type="radio"/> Planung abgestimmt bzw. genehmigt</li> <li><input type="radio"/> In Durchführung</li> <li><input type="radio"/> Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)</li> </ul>										
<p><b>12. Erfolg des Projektes/ der Maßnahme</b></p> <p>Investigatives Monitoring (vorher) am: _____ Durch: _____</p> <p>Investigatives Monitoring (nachher) am: _____ Durch: _____</p> <p>Erfolg der Maßnahme : _____</p>										

Formblatt „Projekt-/Maßnahmenblatt“ für die Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg

<b>Projekt-/Maßnahmenblatt</b> Managementplanung Natura 2000 (erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung Natura 2000)		Laufende Nr.: L002 Datum: 22.04.2020
Name des Natura 2000 Gebietes: <b>Wilder Berg bei Seelow</b>		
Bezeichnung des Projektes/der Maßnahme: <b>Mahd/Beweidung mit Schafen und Ziegen (LRT 6240*)</b> <i>Bezug zum Managementplan (Kap./Seite): 2.2.2/S. 55ff.</i>		
<b>Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig</b>		
<b>1. Räumliche Lage</b> Landkreis: <i>Märkisch-Oderland</i> ; Gemeinden: <i>Vierlinden</i> Gemarkung/Flur/Flurstücke: <i>Friedersdorf/Flur 2/Flurstück 246</i>		
<b>2. Gebietsabgrenzung:</b> Bezeichnung: <i>Wilder Berg bei Seelow</i> P-Ident: : LRT-Flächen (LRT 6240*): <i>NF17003-3452SW4037, NF17003-3452SW4045, NF17003-3452SW6009</i> Fläche/Anzahl (ha, Stk., km): <i>3,2 ha, 3 Flächen</i>		
<b>3. Ziele</b> LRT 6240*: Fördern der typischen Arten der Steppen- und Halbtrockenrasen und Zurückdrängen der konkurrenzstarken Brache- und Störzeiger. Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): LRT 6240* (Subpannonische Steppen-Trockenrasen)		
<b>4. Kurzfassung des Projektes/Begründung:</b> Auf den Flächen des pflegeabhängigen LRT 6240* werden Erhalt und Entwicklung der lebensraumtypischen Artenzusammensetzung, die Zurückdrängung von Brache- und Störzeigern sowie eine Reduzierung bzw. Verhinderung von Verbuschung angestrebt.		
<b>5. Maßnahmen:</b> Grundsätzlich gelten die Vorgaben der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Wilder Berg bei Seelow“ vom 19.08.2005 für die Umsetzung der Maßnahmen. Auf den Flächen ist eine zweischürige Mahd durchzuführen, alternativ kann ist als Zweitnutzung auch eine (Nach-)Beweidung mit Schafen und Ziegen möglich. Als Ersteinrichtungsmaßnahme auf Fläche <i>NF17003-3452SW6009</i> ist eine Entbuschung nötig, ggf. kann auch ein kontrolliertes Abbrennen in Erwägung gezogen werden.		
<b>Code der Maßnahme</b>	<b>Bezeichnung der Maßnahme</b>	
O71	Beweidung mit Schafen und/oder Ziegen, als zweite Nutzung (Erstnutzung ist Mahd) oder als Alternative zur Mahd, dann zwei Weidegänge	
O114	Mahd, ein-/zweischürig, oder Nachbeweidung mit Schafen und Ziegen	
O81	Mahd als ersteinrichtende Maßnahme (nur <i>NF17003-3452SW4045, NF17003-3452SW6009</i> )	
O118	Beräumung des Mähgutes/kein Mulchen	
O113	Entbuschung von Trockenrasen und Heiden (als ersteinrichtende Maßnahme mit anschließender Beweidung oder Mahd; danach nach Bedarf in mehrjährigem Abstand)	

O65	Kontrolliertes Abbrennen von Heiden und Trockenrasen (mit direkt anschließender Beweidung), zur Zurückdrängung des Gehölzjungwuchses (Nur NF17003-3452SW6009)					
Bemerkung/Hinweise zu der Maßnahme/den Maßnahmen: Flächen werden von Eigentümer/Nutzer in der Regel einmal jährlich gemäht.						
Stand der Abstimmung der Maßnahme mit Eigentümer/Landnutzer: Es erfolgte keine flächenspezifische Abstimmung der Maßnahmen mit Nutzern und Eigentümern.						
<b>6. (pot.) Maßnahmenträger:</b> Eigentümer/Nutzer und/oder UNB						
<b>7. Zeithorizont:</b> <i>laufend dauerhaft</i>						
<b>8. Verfahrensablauf/-art:</b>						
Weitere Planungsschritte sind notwendig:		<table border="1"> <thead> <tr> <th>ja</th> <th>nein</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>x</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	ja	nein	x	
ja	nein					
x						
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:		<table border="1"> <tbody> <tr> <td>x</td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	x			
x						
Verfahrensart: zu beteiligen: Eigentümer, Gemeinde Seelow, Gemeinde Vierlinden, LFU N2, UNB Märkisch-Oderland; ggf. Feuerwehr (O65)						
<b>9. Finanzierung:</b> Eine Finanzierung ist über die Förderinstrumente Vertragsnaturschutz bzw. die „Richtlinie zum Ausgleich von Kosten und Einkommensverlusten für Landwirte in Natura-2000-Gebieten“ auf Grundlage des Art. 30 der Verordnung (EU) Nr. 1305/2013 möglich.						
<b>10. Kosten:</b> Je nach Förderung.						
<b>11. Projektstand / Verfahrensstand:</b>						
<input type="radio"/> Vorschlag <input type="radio"/> Voruntersuchung vorhanden/in Planung <input checked="" type="radio"/> Planung abgestimmt bzw. genehmigt <input type="radio"/> In Durchführung <input type="radio"/> Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)						
<b>12. Erfolg des Projektes/ der Maßnahme</b>						
Investigatives Monitoring (vorher) am:		Durch:				
Investigatives Monitoring (nachher) am:		Durch:				
Erfolg der Maßnahme :						

Formblatt „Projekt-/Maßnahmenblatt“ für die Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg

<p><b>Projekt-/Maßnahmenblatt</b>  Managementplanung Natura 2000  (erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung Natura 2000)</p>	<p>Laufende Nr.: L003  Datum: 22.04.2020</p>
<p>Name des Natura 2000 Gebietes:  <b>Wilder Berg bei Seelow</b></p>	
<p>Bezeichnung des Projektes/der Maßnahme:  <b>Förderung und Entwicklung lebensraumtypischer Strukturen für LRT 9180 und LRT 91E0*</b>  <i>Bezug zum Managementplan (Kap./Seite): 2.2.5/S. 61ff. und 2.2.6/S. 65ff.</i></p>	
<p><b>Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig</b></p>	
<p><b>1. Räumliche Lage</b>  Landkreis: <i>Märkisch-Oderland</i>; Gemeinden: <i>Lindendorf, Vierlinden, Seelow</i>  Gemarkung/Flur/Flurstücke:  <i>Lindendorf/Dolgelin/Flur 3/Flurstücke 3 bis 9, 287, 366, 382</i>  <i>Lindendorf/Dolgelin/Flur 5/Flurstücke 97, 98, 105, 106, 125, 132</i>  <i>Vierlinden/Friedersdorf/Flur 2/Flurstücke 42, 43, 216 bis 223, 246</i>  <i>Vierlinden/Friedersdorf/Flur 3/Flurstücke 11, 19 bis 22, 24 bis 34, 36 bis 39, 41 bis 45, 112, 140, 148, 157, 163</i>  <i>Seelow/Seelow/Flur 6/Flurstücke 93, 101, 102, 106, 145 bis 149, 152, 153, 155, 156, 250, 251,</i></p>	
<p><b>2. Gebietsabgrenzung:</b>  Bezeichnung: <i>Wilder Berg bei Seelow</i>  P-Ident: LRT 9180: <i>NF17003-3452SW4034, NF17003-3452SW4052</i>  LRT 91E0*: <i>NF17003-3452SO4000, NF17003-3452SW4021, NF17003-3452SW4032, NF17003-3452SW4036, NF17003-3452SW4048, NF17003-3452SW4050</i>  Fläche/Anzahl (ha, Stk., km): <i>25,2 ha, 8 Flächen</i>  <i>(LRT 9180: 14,6 ha/2 Flächen, LRT 91E0*: 10,6 ha/6 Flächen)</i></p>	
<p><b>3. Ziele</b>  LRT 9180: Erhalt und Entwicklung von artenreichen Schlucht- und Hangmischwäldern sowie Förderung von lebensraumtypischen Baumarten und Habitatstrukturen  LRT 91E0*: Erhalt und Entwicklung von artenreichen Auen-Wäldern sowie Förderung von lebensraumtypischen Baumarten und Habitatstrukturen  Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): LRT 9180 (Schlucht und Hangmischwälder)  LRT 91E0* (Auen-Wälder mit <i>Alnus glutinosa</i> und <i>Fraxinus excelsior</i> (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae))</p>	
<p><b>4. Kurzfassung des Projektes/Begründung:</b>  Auf den Flächen des LRT 9180 sowie des LRT 91E0* werden Erhalt und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung, die Belassung und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz, Biotop- und Altbäumen sowie Altbaumbeständen angestrebt.  Dies beinhaltet bei beiden LRT auch die Entnahme der gesellschaftsfremden Baumart Robinie.</p>	
<p><b>5. Maßnahmen:</b>  Grundsätzlich gelten die Vorgaben der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Wilder Berg bei Seelow“ vom 19.08.2005 für die Umsetzung der Maßnahmen.  Neben den allgemeinen Maßnahmen F118, F102, F99, F37 und F93 ist es insbesondere für LRT 9180 wichtig die Naturverjüngung (F14) zu fördern und ggf. durch den Bau von Zäunen (F66) vor Wildverbiss zu schützen.  Die gesellschaftsfremde Baumart Robinie (<i>Robinia pseudeacac</i>) ist, zumindest auf einigen Flächen mit teilweise höheren Anteilen, zu entnehmen (F31).</p>	

Code der Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme – LRT 9180				
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile				
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz (11 – 20 m <sup>3</sup> /ha, Durchmesser mind. 35 cm)				
F14	Übernahme vorhandener Naturverjüngung standortheimischer Baumarten				
F19	Übernahme des Unter- bzw. Zwischenstandes in die nächste Bestandesgeneration				
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten ( <i>Robinia pseudoacacia</i> )				
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes				
F54	Zulassen der natürlichen Entwicklung von vorgelagerten Waldrändern				
F66	Zaunbau (Bau eines Wildschutzzauns)				
F93	Einbringung nur gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammensetzung (insbesondere Winterlinde und Ulmen, Hainbuche)				
F99	Belassen und Fördern von Biotop- und Altbaumbeständen in LRT-spezifischer Menge				
J1	Reduktion der Schalenwildichte				
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen				
Code der Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme – LRT 91E0*				
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile				
F102	Belassen und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz (11 – 20 m <sup>3</sup> /ha, Durchmesser mind. 25 cm)				
F99	Belassen und Fördern von Biotop- und Altbaumbeständen in LRT-spezifischer Menge (5-7 Stück/ha)				
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes				
F93	Einbringung nur gebietsheimischer Baumarten des Waldlebensraumtypes in lebensraumtypischer Zusammensetzung (insbesondere Erle und Ulmen)				
F31	Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten ( <i>Robinia pseudeacacia</i> )				
S23	Beseitigung von Müll und sonstigen Ablagerungen				
Bemerkung/Hinweise zu der Maßnahme/den Maßnahmen:					
Stand der Abstimmung der Maßnahme mit Eigentümer/Landnutzer: Es erfolgte keine flächenspezifische Abstimmung der Maßnahmen mit Privateigentümern. Für die Flächen der BVVG sowie von Naturschutzinstitutionen erfolgten Stellungnahmen/Abstimmungen.					
<b>6. (pot.) Maßnahmenträger:</b> Eigentümer/Nutzer und/oder Forst/UNB					
<b>7. Zeithorizont:</b> kurzfristig, ab 2020 laufend					
<b>8. Verfahrensablauf/-art:</b>					
Weitere Planungsschritte sind notwendig:	<table border="1"> <tr> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>x</td> <td></td> </tr> </table>	ja	nein	x	
ja	nein				
x					
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:	<table border="1"> <tr> <td>ja</td> <td>nein</td> </tr> <tr> <td>x</td> <td></td> </tr> </table>	ja	nein	x	
ja	nein				
x					

Verfahrensart:

zu beteiligen: Eigentümer, Gemeinde Seelow, Gemeinde Vierlinden, LFU N2, UNB Märkisch-Oderland, Jagdbehörde, Forstbehörde

**9. Finanzierung:**

Eine Finanzierung bzw. Förderung der Maßnahmen ist über die „Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für Naturschutzmaßnahmen im Wald und Hilfsmaßnahmen zur Bewältigung der durch Extremwetterereignisse verursachten Folgen im Wald (MLUL-Forst-RL-NSW und BEW; Privatwaldbesitzer)“, die „Richtlinie Natürliches Erbe“ sowie die „Richtlinie zur Gewährung von Zuwendungen für die Förderung forstwirtschaftlicher Vorhaben (EU-MLUL-Forst-RL) möglich.

**10. Kosten:** Je nach Förderung.

**11. Projektstand / Verfahrensstand:**

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

**12. Erfolg des Projektes/ der Maßnahme**

Investigatives Monitoring (vorher) am: Durch:

Investigatives Monitoring (nachher) am: Durch:

Erfolg der Maßnahme :

**Formblatt „Projekt-/Maßnahmenblatt“ für die Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg**

<p><b>Projekt-/Maßnahmenblatt</b>  Managementplanung Natura 2000  (erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung Natura 2000)</p>	<p>Laufende Nr.: L004  Datum: 22.04.2020</p>
<p>Name des Natura 2000 Gebietes:  <b>Wilder Berg bei Seelow</b></p>	
<p>Bezeichnung des Projektes/der Maßnahme:  <b>Anpassung der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Wilder Berg bei Seelow“</b>  <i>Bezug zum Managementplan (Kap./Seite): 2.1.2/S. 53ff.</i></p>	
<p><b>Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig</b></p>	
<p><b>1. Räumliche Lage</b>  Landkreis: <i>Märkisch-Oderland</i>; Gemeinden: <i>Vierlinden, Seelow</i>  Gemarkung/Flur/Flurstücke:  <i>LRT-Flächen (LRT 6240*):</i>  <i>Gemeinde Vierlinden, Gemarkung Friedersdorf, Flur 2, Flurstück 246</i>  <i>Gemeinde Vierlinden, Gemarkung Friedersdorf, Flur 3, Flurstücke 39, 52</i>  <i>Gemeinde Seelow, Gemarkung Seelow, Flur 6, Flurstücke 88, 92, 93, 94, 98, 99, 101, 102, 105, 151, 152, 155, 156, 157, 160, 241, 248, 260, 262, 263, 264, 265</i>  <i>Entwicklungsflächen zum LRT 6240*</i>  <i>Gemeinde Seelow, Gemarkung Seelow, Flur 6, Flurstücke 152, 155, 156, 157, 159, 160, 258, 259</i></p>	
<p><b>2. Gebietsabgrenzung:</b>  Bezeichnung: <i>Wilder Berg bei Seelow</i>  P-Ident:  LRT-Flächen (LRT 6240*): <i>NF17003-3452SW_ZPP_00, NF17003-3452SW4005, NF17003-3452SW4008, NF17003-3452SW4017, NF17003-3452SW4023, NF17003-3452SW4026, NF17003-3452SW4037, NF17003-3452SW4041, NF17003-3452SW4045, NF17003-3452SW6002, NF17003-3452SW6006, NF17003-3452SW6009</i>  Entwicklungsflächen zum LRT 6240*: <i>NF17003-3452SW4009, NF17003-3452SW4010</i>  Fläche/Anzahl (ha, Stk., km): <i>18,4ha/14 Flächen</i>  <i>(LRT: 14,6 ha/12 Flächen; Entwicklungsflächen: 3,8 ha/2 Flächen)</i></p>	
<p><b>3. Ziele</b>  Anpassung und Erweiterung der Ausdehnung der Zone 1 in der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Wilder Berg bei Seelow“  Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): LRT 6240* (Subpannonische Steppen-Trockenrasen)</p>	
<p><b>4. Kurzfassung des Projektes/Begründung:</b>  Die in der Verordnung über das Naturschutzgebiet „Wilder Berg bei Seelow“ festgelegten Grenzen der Zone 1 entsprechen nicht den aktuellen Ausdehnungen des Flächen des LRT 6240* und müssen angepasst sowie um weitere Flächen des LRT 6240* erweitert werden.</p>	



**5. Maßnahmen:**

Anpassung der Grenzen der Zone 1 entsprechend den Schlag-/Feldblockgrenzen bzw. den aktuellen Biotopgrenzen. Ergänzung der Zone 1 um weitere Flächen bzw. Teile von Flächen des LRT 6240\* entsprechend den aktuellen Ergebnissen der Kartierungen im Rahmen der Managementplanung.

Abb. 1 gibt eine Übersicht über die derzeitigen Grenzen der Zone 1, die Feldblöcke sowie LRT- und Entwicklungsflächen. Die einzelnen Bereiche der Zone 1 wurden von A bis H benannt, um genaue Angaben zur Anpassung machen zu können:

Bereich A: Anpassung an die Grenzen der Biotope 4002 und 4017 (inkl. südlicher Fortsetzung)

Bereich B: keine Anpassung (keine Überschneidung mit einem Feldblock), Biotop 4026 liegt nahezu vollständig in dieser Fläche

Bereich C: Biotope 4023 und 6002 sowie ein Feldblock entsprechen weitestgehend dem Grenzverlauf der hier gelegenen Teilfläche der Zone 1, eine Anpassung ist nicht erforderlich

Bereiche D & E: Zusammenführung der Bereiche D und E zu einem zusammenhängenden Feldblock unter Einbezug des dazwischen liegenden Biotops 4009 (LRT-Entwicklungsfläche) und einer Erweiterung in Richtung Osten entsprechend dem Verlauf von Feldblock und Biotop 4009, einer Erweiterung in Richtung Süden (Feldblock) sowie Richtung Westen (Biotop 4010) bis zur Bahnstrecke

Bereich F: keine Anpassung erforderlich, da weitestgehend deckungsgleich mit Biotop 4037 und Feldblock

Bereich G: Erweiterung Richtung Norden und Südosten entsprechend den Grenzen des Feldblocks sowie der Ausdehnung von Biotop 6006

Bereich H: Erweiterung in Richtung Nordosten entsprechend der Ausdehnung des Feldblocks

Code der Maßnahme	Bezeichnung der Maßnahme
-	-

Bemerkung/Hinweise zu der Maßnahme/den Maßnahmen:

Stand der Abstimmung der Maßnahme mit Eigentümer/Landnutzer:

Es erfolgte keine flächenspezifische Abstimmung der Maßnahme mit Nutzern und Eigentümern.

**6. (pot.) Maßnahmenträger:** Eigentümer/Nutzer und/oder Forst/UNB

**7. Zeithorizont:** *kurzfristig, einmalig*

**8. Verfahrensablauf/-art:**

Weitere Planungsschritte sind notwendig:

Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:

Verfahrensart:

zu beteiligen: Eigentümer, Gemeinde Seelow, Gemeinde Vierlinden, LFU N2, UNB Märkisch-Oderland, Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig:	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig:	x	

**9. Finanzierung:**

**10. Kosten:** Je nach Förderung.

**11. Projektstand / Verfahrensstand:**

X Vorschlag

0 Voruntersuchung vorhanden/in Planung

0 Planung abgestimmt bzw. genehmigt

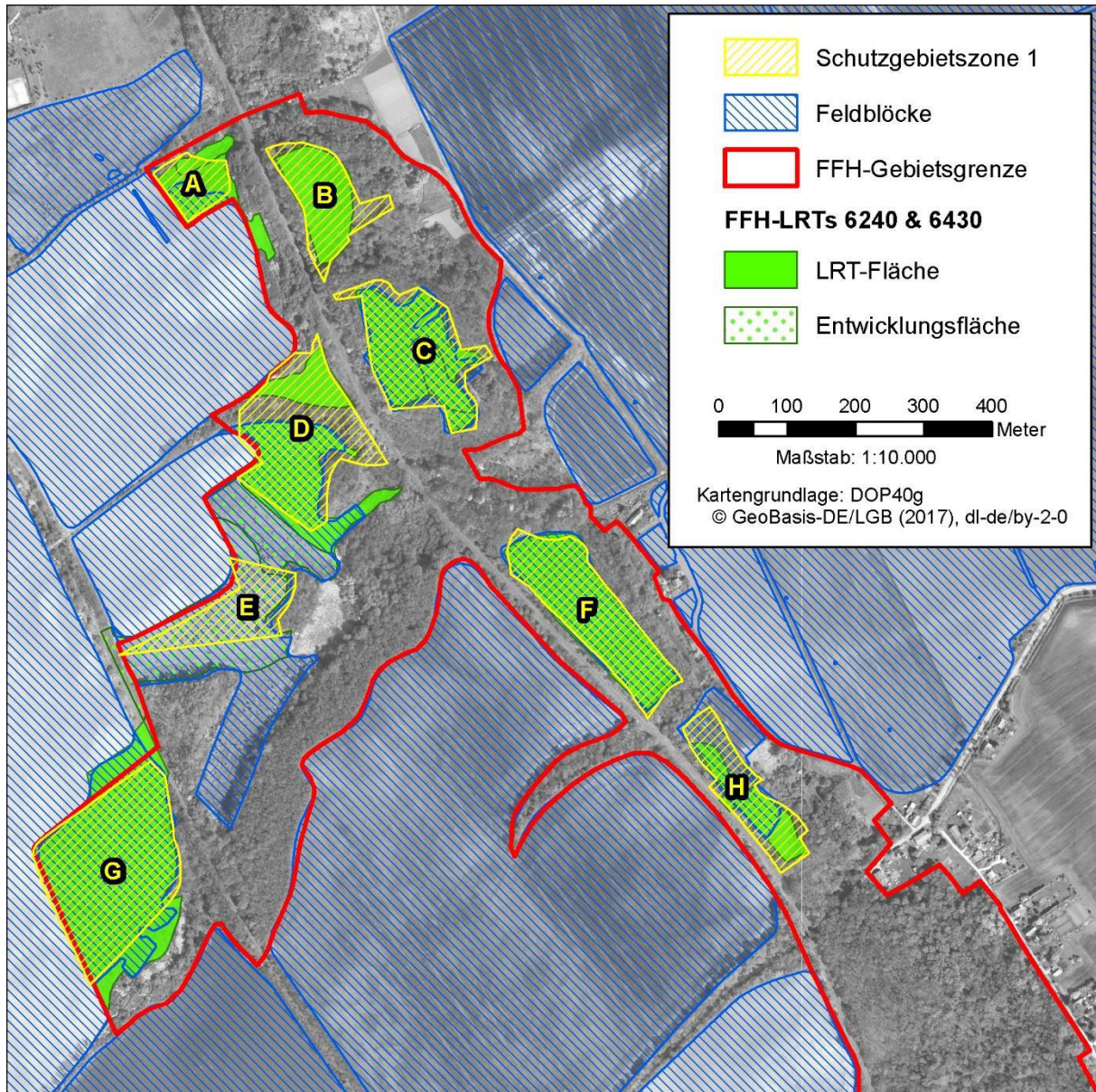
0 In Durchführung

0 Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

## 12. Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Investigatives Monitoring (vorher) am:  
Investigatives Monitoring (nachher) am:  
Erfolg der Maßnahme :

Durch:  
Durch:



**Abb. 1:** Übersicht über die derzeitigen Grenzen der Zone 1 (unterteilt in die Bereich A bis H), die Feldblöcke sowie LRT- und Entwicklungsflächen